

❖ Mit 40% und 7/6 ❖

lichkeiten, auf die sich die Anklage des vorsätzlichen Mordes stützt. Rod schildert diese Vorgänge mit plastischer Deutlichkeit und aufregender Lebendigkeit. Auf der Anklagebank sieht man die imponierende Kraft einer feinorganisierten Intelligenz unter den brutalen Hammerschlägen des Schicksals vollkommen entstellt und fast gänzlich gebrochen. Man sieht die Kinder des Angeklagten fast erstarrt in Schmerz und im qualvollen Warten auf eine Lösung. Und im Gegensatz dazu die ruhigere Umwelt. Der Gerichtshof ist mit einer erstaunlichen zeichnerischen Gabe dem Leser übermittelt. Vom Präsidenten, den Geschworenen und Beisitzern bis herunter zum letzten Gerichtsschreiber bekommen wir eine ganze Galerie von lebendigen Typen zu sehen. Und auf den Tribünen und in den Logen, drängend, heiß und erregt tout Paris, das sensationslüsterne, leichtlebige, elegante graziöse, blasierter und enervierter, das brutale und skandalsüchtige Paris, das zuerst nichts weiter für uns ist als die dumpfe, große Masse; das Publikum, das sich aber unter den formenden Händen des Künstlers Rod bald wieder in eine Gruppe beseelter Individuen verwandelt, in Menschen, von denen jeder einzelne sein Gefühl und seine Intelligenz sprechen läßt.

Genau so, wie diese ganz gewaltige Menschenmenge von dem Beginn des Mordprozesses an bis zur endlichen Freisprechung in Atem gehalten wird, läßt auch Rod den Leser bis zur letzten Seite seines Buches nicht aus dem Bann seiner starken und realistischen Kunst. Das Auf und Nieder der Spannung, das für Recht erkannte und wieder Verworfenene, das scheinbar Entwirrte und doch Geheimnisvolle des Prozesses teilt sich auch unserem Blute fiebernd mit. Und heftiges Mitleid erschüttert uns, wenn wir miterleben, wie der zermürbte Angeklagte seine Freisprechung gänzlich apathisch und müde entgegennimmt; eine eindringliche Illustration zu den bitteren und wahren Worten Rods, daß ein Verbrecher diese Qualen überlebt, ein Unschuldiger aber daran stirbt.

In diesem Werk bringt ein von dem Gefühl der höchsten Menschenwürde Beseelter mit einer ungeheuer überzeugenden Wucht das erschreckend Vage und furchtbar Gefährliche eines Justizverfahrens zum Ausdruck.

❖ Mit 40% und 7/6 ❖